

## Covid-19-Test für Kinder in Krippe und Kindergarten

Liebe Eltern und Sorgeberechtigten,

leider gibt es zunehmend Berichte von Infektionen, die durch Schulen und Kindertageseinrichtungen von Familie zu Familie weitergetragen werden. In den Grundschulen wird ab 19. April wieder der Unterricht aufgenommen werden, allerdings nur **unter Voraussetzung eines negativen Covid-19-Testes**. Denn es braucht möglichst schnelle Reaktionen auf neue Infektionsquellen – die aber zuerst erkannt werden müssen!

Auch in den Kindertageseinrichtungen stellt sich die Frage, ob und wie die Kinder künftig getestet werden. Aktuell besteht hierfür noch keine Rechtsgrundlage.

Deshalb wenden wir uns mit dieser Umfrage an Sie.

**Bitte schicken Sie uns bereits bis Donnerstag, 15.4., die beigegefügte Umfrage ausgefüllt zurück.**

Das Ergebnis der Umfrage werden wir am Freitag, 16.4., um 18 Uhr im Rahmen einer Gesamt-Elternbeiratsitzung vorstellen, die in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Gomaringen stattfinden wird, die parallel zu uns eine fast gleichlautende Umfrage durchführt. Die Elternvertretung wird hierzu gesondert einladen.

Analog zur Grundschule möchten wir künftig **alle Kinder** mindestens einmal pro Woche in der jeweiligen Einrichtung testen. Die Tests werden durch Erwachsene begleitet – wenn möglich durch Elternteile, die sich dafür bereiterklären. Geplant sind kindgerechte Testformen wie der sogenannte „Lolli-Test“ (Lutschtest) und der „Popel-Test“ (Wattestäbchen nur am Naseneingang), wobei wir momentan noch nicht wissen, welche Testform in hinreichender Anzahl zur Verfügung stehen werden.



Im Gegensatz zu den Erwachsenen-Tests wird es in unseren Kindergärten keine Teststationen im Sinne einer Eintritts-Schleuse geben. Stattdessen führen wir die Tests in der Einrichtung durch – möglichst gleich, nachdem die Kinder begrüßt wurden. Wir werden jedoch nicht ausschließen können, dass einzelne Kinder vor oder auch direkt dem Test Kontakt zueinander haben. Die Tests sind insofern nur eine Momentaufnahme – aber dennoch sehr wichtig zur Pandemiebekämpfung. Denn bei einem positiven Testergebnis kann sofort reagiert werden:

1. Betroffene Kinder werden von den Sorgeberechtigten zu einem PCR-Test gebracht, wo das Ergebnis überprüft wird.
2. Die anderen Kinder und die Fachkräfte, die mit dem betroffenen Kind direkt am Testtag oder auch am Vortag des Testes in direktem Kontakt waren, müssen evtl in Quarantäne. Näheres regelt das Gesundheitsamt.

Jeder Test dient dem Schutz der anderen Kinder und Fachkräfte, sowie deren Familien.

Im Sinne eines fairen Ausgleichs möchten wir garantieren, dass alle Kinder getestet sind, die miteinander Umgang haben. Deshalb werden wir **nicht-getestete Kinder separat betreuen, ggf. auch in einer anderen Einrichtung als ihrem Stamm-Kindergarten**.

Ergänzend beabsichtigen wir **bei allen Kindern** zu Tagesbeginn ein kontaktloses Fiebermessen an der Stirn. Ab einer Körpertemperatur ab 38° C müssen Sie ihr Kind wieder mitnehmen. Sofern Ihr Kind dann 24 Stunden fieberfrei und auch negativ getestet ist, kann es die Einrichtung wieder besuchen.

Unsere Kindertageseinrichtungen sollen ein möglichst sicherer Ort bleiben. Dies hilft nicht nur dem unbeschwerten Umgang miteinander, sondern steigert auch die Wahrscheinlichkeit, vor Gesamtschließungen von Einrichtungen bewahrt zu werden.

Nun sind Sie gefragt. Bitte füllen Sie die Umfragen aus und schicken Sie diese bis 15.4. an Ihre Einrichtung zurück. Vielen Dank für Ihr Mitwirken!

P. Ruman

Umfrage unter den Gomaringer Kindertageseinrichtungen  
(bitte bis 15.4. zurückschicken)

## **Covid-19-Test für Kinder**

---

Name der Einrichtung: .....

Name des Kindes: ..... Alter: ..... Jahre

*Bei Geschwisterkindern in der Einrichtung:*

Name des Kindes: ..... Alter: ..... Jahre

Name des Kindes: ..... Alter: ..... Jahre

**Ich erkläre mich bereit, dass mein Kind (bzw. meine Kinder) in der Kindertageseinrichtung getestet wird**

- Ja
- Nein

*Leider können wir in den Antworten nicht zwischen „Lolli-Test“ und „Popel-Test“ differenzieren, da wir noch nicht wissen, welche Testversionen zur Verfügung stehen*

**Ich kann mithelfen bei den Tests**

- Ja, ich kann mir vorstellen, ca. 2 Stunden pro Woche in die Einrichtung zu kommen, um dort Kinder zu testen
- Nein

**Bemerkungen:**

.....  
.....  
.....  
.....  
.....

**Name und Unterschrift der Eltern bzw. Sorgeberechtigten:**

.....

*Bei digitaler Rückmeldung genügt auch der Name*

*Hinweis DSGVO: Die Erhebung der Daten erfolgt zur Planung einer Teststrategie für Schnelltests in den Kindertageseinrichtungen.*